

### Motivation

- Es gibt eine digitale Komponente in fast jeder Facette menschlicher Aktivitäten, sei es für die Arbeit oder den persönlichen Gebrauch. Unternehmen können in Gefahr laufen, irrelevant zu werden, wenn sie nicht digital innovieren. Daher sind Digitale Innovationen (DI) strategisch wichtig für den Erhalt von Wettbewerbsvorteilen und die Steigerung des Unternehmenswertes.
- DI bezieht sich auf neuartige Produkte, Prozesse, Dienstleistungen und Geschäftsmodelle, die durch die (Re-)Kombination digitaler Technologie unterstützt oder ermöglicht werden.
- Die Entwicklung von DI wird oft aus einer Prozessperspektive betrachtet, die die Initiierungs-, Entwicklungs-, Implementierungs- und Exploitation- Phase umfasst.
- Die Initiierung von DI ist für den Innovationserfolg entscheidend, daher stellt sich die Frage wie erfolgreiche DI systematisch initiiert werden können.



Quelle: <https://www.britishcouncil.org/anywhere/explore/digital-creativity>

### Mögliche Fragestellungen

- Welche digitalen Technologien und Tools existieren bereits und können zur Unterstützung der Initiierung genutzt werden?
- Wie können Ideen digital, bzw. mit Hilfe künstlicher Intelligenz kreiert werden?

**Umsetzung:** Literature Review, Taxonomie-Entwicklung, Case Study Research, Design Science Research, ...

### Input

- Haefner, N., Wincent, J., Parida, V., & Gassmann, O. 2021. "Artificial intelligence and innovation management: A review, framework, and research agenda"
- Yoo, Y., Henfridsson, O., and Lytinen, K. 2010. "Research Commentary –The New Organizing Logic of Digital Innovation: An Agenda for Information Systems Research"

### Ansprechpartnerin



Anna Lindenthal